

## Nationalpark nördlicher Steigerwald - Chance für die Region

Mittwoch, 11.11.09 Gerolzhofen, 19:30 Uhr

GEO "La Torre Bianca" (Gasthaus Tröster), Weiße-Turm-Str.22

Vortrag von Prof. Hubert Weiger

Vorsitzender des BN Bayern und des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)

Veranstalter: BN Schweinfurt



Im Nordsteigerwald finden wir etwas, das es kaum noch gibt in Deutschland: einen artenreichen mitteleuropäischen Buchenmischwald mit alten Methusalembäumen.

Aufgrund seiner Geschichte und guter Förster haben hier Pflanzen, Tiere und Pilze ein Zuhause, von denen andere Regionen nur träumen können.

So leben 15 verschiedene Fledermausarten in den Wäldern und seltene Vögel ziehen in alten Höhlenbäumen ihre Jungen groß. Man kann Hohлтаuben rufen hören und eine Vielzahl an Spechten bei der Arbeit beobachten. Holzbewohnende Pilze und Insekten produzieren aus alten Bäumen in jahrzehntelanger Zusammenarbeit wieder fruchtbaren Waldboden.

Grandiose Eindrücke eines Waldes, der europaweit ums Überleben kämpft- auf einigen kleinen Flecken im Nordsteigerwald, die seit Jahrzehnten nicht mehr bewirtschaftet werden.

Um die Überlebenschance der seltenen Waldarten zu erhöhen, brauchen wir die Ausweisung eines Großschutzgebietes, das wirkungsvollen Schutz garantiert: eines Nationalparks Steigerwald. Nur so kann die natürliche Walddynamik dauerhaft erhalten werden.

Die Erfahrung aus schon bestehenden Nationalpark- Regionen zeigt deutlich: nicht nur die Natur hat einen gewaltigen Nutzen davon!  
„Nationalpark“ ist zu einer nicht kopierbaren Qualitätsmarke geworden, die der regionalen Bevölkerung große Vorteile bringen kann. Wer Natur pur erleben möchte, sucht sich als Urlaubsziel eben diese Schutzgebietskategorie heraus.

Sie sind herzlich eingeladen, diese Informationsveranstaltung zu besuchen!  
Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen!